



Jahresbericht 2023

**Internationales
Motocross
Bonaduz GR**

Europameisterschaftslauf

1. September 1974

Training 8.00 h Rennbeginn 11.00 h
Fahrer aus 6 Nationen am Start
Meisterschaftsläufe des SAM

Organisation:
Motorsport-Club Bonaduz

**PASSUGGER
RHÄZÜNSER**

**Passugger
Rhäzünser**

Elek. Buchdruckerei, 7402 Bonaduz

Poster des letzten Motocross Rennens in Bonaduz im Jahr 1974
abgebildeter Fahrer: Georges «Tschölla» Caluori



Jahresbericht 2023

Das Herzstück des Jahres 2023 war – für uns – zweifelsohne die Ausstellung zum Thema «Motocross in Bonaduz» anlässlich des Dorffestes am 19. August 2023. Mit grossem Engagement von damals direkt involvierten Bonaduzerinnen und Bonaduzern sowie vom Team des Kulturarchivs Bonaduz wurde zum Gelingen an dieser Ausstellung gearbeitet. Mehr dazu folgt unter dem entsprechenden Kapitel des Jahresberichts.

Weitere Meilensteine übers Jahr

Post-Corona starteten wir befreit in das neue Jahr. Wir waren froh, dass wir uns, nun gänzlich ohne Massnahmen, in unserer Arbeit wieder voll entfalten können.

Anfang Jahr wurden wir von Orlando Fetz darauf aufmerksam gemacht, dass eine Filmsequenz, erstellt durch das RTR, zur Neuuniformierung und 125 Jahr Feier der Musikgesellschaft Bonaduz auf nossaistorgia.ch aufgeschaltet ist. Es ist mehr als erfreulich, dass es diese historische Wissensportale gibt, zeigt aber auch auf, dass das digitale Archiv immer wichtiger wird. Um für die Zukunft gerüstet zu sein, müssen wir unser Augenmerk stärker in diesen Bereich der Archivarbeit legen.

Am 25. März besucht uns das [Klassentreffen](#) des Jahrgangs 1973/1974. Zusammen mit Markus Sievi nahmen wir die anwesenden 14 Jahrgängerinnen und Jahrgänger mit auf einen Ausflug in die frühere und unmittelbare Geschichte von Bonaduz.

Ende März besuchten wir zusammen mit Georgina Caminada vom Kulturarchiv Rhäzüns das [Kulturarchiv Cazis](#) in Tartar. [Herbert Patt](#) führte uns durch das Kulturarchiv, welches im ehemaligen Schulhaus der Schule Tartar untergebracht ist. Wir waren beeindruckt vom Ausstellungsraum und auch von den Digitalisierungsprojekten, die das Kulturarchiv Cazis initiiert und abgeschlossen hat. Grund unseres Besuches war die Sichtung von Filmaufnahmen aus dem Filmschatz von Erwin Camenisch. Herbert Patt konnte die besagten Filmspulen aus dem Nachlass des affinen Hobbyfilmers retten. Erwin Camenisch war seinerzeit auch in Bonaduz und Rhäzüns ein Begriff und machte in beiden Dörfern zu diversen Veranstaltungen Filmaufnahmen. Am Ende des Besuches durften wir einen aufbereiteten, digitalen Film zum Thema Motocross und einen weiteren mit Aufnahmen zu verschiedenen Anlässen in Bonaduz und Rhäzüns in Empfang nehmen.

Unser Verband Museen Graubünden verfolgt seit drei Jahren das Projekt «[Museen & Kulturtourismus](#)». Nebst dem Anstoss zur Entwicklung von touristischen Produkten für interessierte Institutionen, hat der Verband die Museen und Kulturarchive für den Austausch mit den zuständigen Tourismusorganisationen an einen Tisch gebracht. Auf Grund einer erneuten IT-Panne, sind die Informationen zum Ort und Zeit dieses Treffens nicht rechtzeitig bei uns eingetroffen. So haben wir leider einen grossen Teil des Austausches verpasst und konnten das Kulturarchiv Bonaduz nicht mehr entsprechend einbringen.

Seit Ende Mai 2023 ist das Kulturarchiv Bonaduz Mitglied beim [MEMORIAV](#), Verein für die Erhaltung audiovisueller Güter. Damit sind wir nun ebenfalls ein Teil dieses grossen Netzwerkes und können auf eine geballte Ladung Wissen im Bereich der Erhaltung, Pflege und auch Vermittlung von Werken im Bereich der Fotografie, Ton- und Filmaufnahmen zurückgreifen.

<i>Sievi, Rodolfo Antonio</i>		Ingaggiato li <i>primo agosto</i> <i>1847</i>
Figlio di <i>Antonio</i>	e di <i>Rosa Birkli</i>	Arrivato al Corpo li <i>Sette</i> <i>due novembre 1847.</i> <i>Bonaduz & Bonaduz</i>
Nato li <i>19 ottobre 1815</i>	a <i>Bonaduz</i>	
Cantone <i>grigione</i>	Provincia <i>Liguria</i>	
Viso <i>ovale</i>	Fronte <i>stretto</i>	
Bocca <i>media</i>	Mento <i>largo</i>	
Occhi <i>grigi</i>	Naso <i>nell'ovale</i>	
Capelli <i>bianchi</i>	Ciglia <i>bianche</i>	
Marche	Professione	
Ammogliato li		
Statura di piedi <i>5</i> pollici <i>2</i> linee <i>4</i>		

Im Juli bekamen wir digitale Auszüge aus den Matrikelbüchern zu den Solddiensten im 3. Schweizer Regiment in Neapel (1827-1859) zur Verfügung gestellt. In diesem Regiment haben auch einige Bonaduzer gedient. Spannenderweise hatten wir kurz vorher die Originalentlassungspapiere eines solchen

Söldners aus den [Neapolitanischen Diensten](#) erhalten. Die Aufarbeitung dieser Daten ist noch nicht ganz abgeschlossen. Wir haben uns riesig über den Erhalt dieser Schätze gefreut.

Wie jedes Jahr wird das Archiv kurz vor den Sommerferien einer [Grossreinigung](#) unterzogen. Sämtliche Schachteln, Bücher und Objekte werden aus den Regalen genommen und abgestaubt oder je nach Bedarf weiter behandelt. Dabei überprüfen wir gleich die sachgerechte und sichere Lagerung unserer Sammlungen und achten auf allfällige Veränderungen im Zustand des Kulturgutes. Ausserdem lässt sich geradewegs feststellen, ob sich nicht irgendwelche Schädlinge eingeschlichen haben.

Im Sommermonat Juli legen wir eine [Pause](#) bei unseren Arbeiten im Kulturarchiv ein. Trotzdem sind wir auf telefonische Anfrage gerne bereit die Türen unseres Archivs für Besuchende und Nutzerinnen und Nutzer zu öffnen. Die administrativen Arbeiten werden in dieser Zeit so nahtlos wie möglich weitergeführt.

Seit Ende Juli sind wir Angebotspartner der [KulturLegi Graubünden](#).

Nach den Sommerferien knieten wir uns ins Zusammentragen von Informationen, Fotos und Objekten zum Thema [Motocross in Bonaduz](#). Ziel war es, für das Dorffest vom 19. August 2023 eine, für alle Generationen, interessante Ausstellung zusammen zu stellen. Die Nachbearbeitung des zusätzlich eingegangenen Kulturgutes hat uns weit in den Herbst/Winter beschäftigt. Unsere Sammlung umfasst nun rund 167 inventarisierte Objekte in Form von Fotos, Filmmaterial, Rennposter, Dokumenten zu den Fahrern und der Durchführung der Rennen sowie eines Siegerkranzes.

Im Jahr 2024 steht das [500 Jahr Jubiläum zum Freistaat der Drei Bünde](#) an. Dazu wird im Auftrag des Kantons eine Wanderausstellung zusammengestellt. Im Herbst 2023 wurden wir angefragt, ob das Kulturarchiv Bonaduz sich mit einem Objekt an der Ausstellung beteiligen möchte. Nach weiteren Rücksprachen mit den Verantwortlichen ist unsere Wahl auf ein Foto des Dorfplatzes nach dem Brand von 1908 gefallen. Als einer der letzten grossen Dorfbrände im Kanton soll der Brand von Bonaduz für diesen Teil in der Geschichte Graubündens stehen.

Da wir auf Grund von mangelnden [Personalressourcen](#) immer wieder an unsere Grenzen stossen, haben wir Ende Juni einen Antrag beim Gemeindevorstand eingereicht mit der Bitte um Erhöhung dieses Budgetpostens. Der Vorstand hat unseren Antrag gutgeheissen und dies so ins Gesamtbudget für das Jahr 2024 einfliessen lassen. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2023 hat die stimmberechtigte Bonaduzer Bevölkerung dem Budget zugestimmt. Somit können wir im neuen Jahr in diesem Bereich aufstocken.

Änderungen im Bonaduzer [Ortsbild](#): Wann immer Häuser oder Häusergruppen abgerissen und/oder einfach neu gebaut werden, versuchen wir die Veränderungen auch mit Bildmaterial möglichst zeitnah zu dokumentieren. So sind z.B. auch Aufnahmen zum Abriss des ehem. Restaurant Bahnhof, besser bekannt als «Bahnhöfli», in unsere Sammlung eingegangen.



Das «Bahnhöfli» anfangs des 20. Jahrhunderts

Die Abrissarbeiten auf der Parzelle Nr. 261 im November 2023



Dorffest vom 19. August 2023 - Motocross in Bonaduz



Früh gab die Gemeinde Bonaduz bekannt, dass im Jahr 2023 wieder ein Dorffest stattfinden sollte. Wie an den vorangegangenen Malen wollten wir uns ebenfalls mit einer Ausstellung an diesem Fest beteiligen, auch wenn unser Standort etwas abgelegen vom eigentlichen Festzentrum liegt.

Nach dem Besuch des Kulturarchivs Cazis mit dem Erhalt eines Filmzuschnitts zum Thema Motocross in Bonaduz haben wir uns für die Präsentation dieses jüngeren Themas aus der Bonaduzer Geschichte entschieden. Mit diesem «Motto» wollten wir auch jüngeren Generationen ansprechen.

Die Kontaktaufnahme von Manuela Wälte Crescenti mit dem ehemaligen Rennfahrer Georges «Tschölla» Caluori entpuppte sich als Glücksfall. Mit riesigem Engagement unterstützte uns «Tschölla» vor, während und auch nach der Ausstellung. Mit ihm hatten wir einen ehemaligen Rennfahrer vor Ort, der aus seinem Erfahrungsschatz «live» berichten und uns auch einiges an Trophäen und Fotos für die Ausstellung zur Verfügung stellen konnte.



Georges «Tschölla» Caluori mit seiner Tochter Fabiana Muoth-Caluori

Weitere wunderbare Leihgaben und Dokumente aus der nationalen und internationalen Rennzeit unserer Lokalmatadoren Eduard «Pfy» Caluori und Jürg Kohler erhielten wir für die Dauer der Ausstellung von deren Familien. Auch ihnen gebührt grosser Dank. In der Aufarbeitung der Daten kamen wir ausserdem zur Erkenntnis, dass weitere Fahrer vom Motorsport-Club Bonaduz auf dem nationalen Parkett aktiv und erfolgreich waren. Einen kleinen Bestand an Fotos konnten wir auf die Ausstellung hin noch zusammentragen. Trotzdem hoffen wir, dass nach wie vor die eine oder andere Aufnahme den Weg zu uns ins Kulturarchiv findet.

Als ein weiterer Glücksfall erwies sich die Kontaktaufnahme mit Rosmarie Caluori. Ihr Ehemann, David Caluori, amtierte ab 1968 bis zur letzten Durchführung im Jahr 1974 als OK-Präsident der Motocross Rennen in Bonaduz. Seine Unterlagen sind vollständig erhalten. Wir bekamen die Möglichkeit, Kopien von den uns wichtig erscheinenden Dokumenten anzufertigen und auch an der Ausstellung zu präsentieren. So konnten wir uns nicht nur ein Bild vom Club mit den Fahrern, sondern auch von der Organisation der Rennen machen. Wir haben versucht beide Seiten abzubilden und an unsere Besucherinnen und Besucher zu vermitteln.



Rund 190 Besucherinnen und Besucher schauten sich die um 14.00 und 16.00 Uhr von Tschölla kommentierten Filmsequenzen und unsere Ausstellung an.

Ausserdem konnten wir weitere ehemalige Rennfahrer und Clubmitglieder kennenlernen und waren doch auch ein wenig überrascht, wie tief die Zeit der Motocross Rennen über den «Ziavi» bis heute noch in den Bonaduzerinnen und Bonaduzer verwurzelt ist.

Im Namen des Kulturarchivs Bonaduz möchte ich nochmals **allen** ganz herzlich danken, die diese Ausstellung so ermöglicht haben.

Projekte

Bonaduzer Chronik

Auch im 2023 konnte keine Bonaduzer Chronik im Namen des Kulturarchivs Bonaduz zum vergangenen Jahr publiziert werden. Uns fehlen nach wie vor die Ressourcen, die jeweiligen Zusammenstellungen von Fridolin Gieriet in ein entsprechendes Dokument umzuarbeiten.

Bonaduzer Kalender 2024

Da das Kulturarchiv Bonaduz im Jahr 2024 sein 35-jähriges Bestehen feiert, haben wir den «Bonaduzer Kalender 2024» sozusagen uns gewidmet. Nebst 7 Fotos aus der Entstehungsgeschichte des heutigen Kulturarchives haben wir den Kalender noch mit 5 Aufnahmen aus unseren Sammlungen bereichert.



Die Gründerin, langjährige Leiterin und Kuratorin, Agnes Egli, mit einigen Archivschachteln kurz vor dem Umzug in den Neubau der Kirchgemeinde Bonaduz anfangs 2008

Kulturgüterportal Graubünden

Die Projektleiterinnen Sarah Amsler und Maria Solovey kommen langsam zum Abschluss ihrer Arbeiten an diesem grossen Projekt. Zusätzlich zu den Arbeiten am Aufbau des digitalen Portals haben sie ein Inventarisierungstool ins Leben gerufen. Weiter organisierten sie in eigener Regie oder in Zusammenarbeit mit unserem Verband Schulungen in Bezug auf das neue Urheberrecht und der Präsentation der zu zeigenden Kulturgütern. Neu soll auch ein Veranstaltungskalender auf der Seite aufgeschaltet werden.

Das Kulturarchiv Bonaduz möchte sich vorläufig mit der Sammlung zum Dorfbrand von 1908 und als aktuelleres Thema mit der Sammlung Motocross in Bonaduz am Kulturgüterportal beteiligen.

Zur Zeit haben wir unseren Fokus auf die Aufbereitung der Daten zum Dorfbrand von 1908 gelegt. Mit der Ausstellung «Motocross in Bonaduz» anlässlich des Bonaduzer Dorffestes, ist dieser Bestand um einiges angewachsen. Weiter sind die Urheberrechtsabklärungen für aktuellere Fotografien sehr viel zeitaufwändiger als für ältere Bestände.

Kulturzentrum Herrschaft Rhäzüns – via Habsburg

Das Projekt musste leider aus vielfältigen Gründen aufgegeben werden. Der Verein Centenarfeier Herrschaft Rhäzüns 2019 hat sich in Folge darauf aufgelöst. Das noch vorhandene Vereinsvermögen wurde an die Kulturarchive/-institutionen aus den ehemaligen Herrschaftsgemeinde gespendet. Wir gehören verdankenswerter Weise ebenfalls dazu.

Verband Museen Graubünden (MGR)

Am 3. Juni 2023 nahm Manuela Bieler an der [Mitgliederversammlung](#) des Verbandes Museen Graubünden im Militärmuseum St. Luzisteig teil.

Team

Unser kleines, aber engagiertes Team besteht aus Manuela Wälte Crescenti (Inventarisierung) und Manuela Bieler (Leitung).

Statistik

Im vergangenen Jahr durften wir rund [45 Einzelobjekte](#) und [fünf grössere Sammlungen](#) von Donatorinnen und Donatoren in Empfang nehmen. So fanden auch im 2023 viele wunderbare Schätze in Form von Handschriften, Büchern, Zeitungsartikeln, Fotos, gerahmten Bildern etc. den Weg in unsere Sammlung. Wir freuen uns über jedes Stück, das uns hilft die Geschichte von Bonaduz und seinen Einwohnerinnen und Einwohnern für die Nachwelt zu erhalten.

Wir haben von Anfang bis Ende Jahr 2023

- [339](#) Gegenstände, Dokumente, Fotografien, etc. inventarisiert.
- [242](#) Nutzerinnen und Nutzer gezählt.
- insgesamt rund [684](#) bezahlte und ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet.

Manuela Bieler, Leitung
Bonaduz, im Mai 2024